1024300	DATENBLATT	LAPP
gültig ab: 14.01.2026	ÖLFLEX® HEAT 125 MC 300/500 V	

Verwendung

ÖLFLEX® HEAT 125 MC 300/500 V Leitungen sind wärmebeständige, hoch flammwidrige, halogenfreie, mehradrige Leitungen mit vernetzter Polyolefin-Copolymermischung, für gelegentlich flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Belastung. Weitere Besonderheiten: großer Temperaturbereich, gute Ozon-, UV- und Ölbeständigkeit.
Diese Leitungen sind halogenfrei und zeichnen sich im Brandfall durch geringe Toxizität und Rauchgasdichte aus.
Sie können auch da eingesetzt werden, wo im Brandfall sowohl Menschen, Tiere als auch hohe Sachwerte durch Brandfolgen in hohem Maße gefährdet sind.
Anwendungsbereiche:
Sicherheit in Bereichen mit hoher Personenkonzentration, öffentliche Gebäude; Flughäfen, Bahnhöfe, für die Verdrahtung bzw. den Anschluss von Leuchten, Wärmegeräten, Schaltanlagen und Verteilern im Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau, Heizung und Klimatechnik, Verwendung in Verkehrssystemen sowie im Außenbereich.

Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an EN 50525-3-41 und EN 50525-3-21
Zertifizierung	DNV Zertifikat TAE00001KY EN 13501-6 und EN 50575 Klassifizierung des Brandverhaltens (Artikel/Abmessungsspektrum s. www.lappkabel.de/cpr)
Leiter	feindrähtige nichtporöse verzinnte Kupferlitzen gemäß IEC 60228 bzw. EN IEC 60228, Klasse 5
Aderisolation	elektronstrahl-vernetztes Polyolefin Co-Polymer, halogenfrei, hoch flammwidrig
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit oder ohne GN / GE Schutzleiter bis 5 Adern: farbig gemäß HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308, ab 6 Adern: schwarz mit weißen Nummern, gemäß EN 50334
Außenmantel	elektronstrahl-vernetztes Polyolefin Co-Polymer, halogenfrei, hoch flammwidrig Farbe: schwarz, ähnlich RAL 9005

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Nennspannung	U_0/U: 300/500 V
Prüfspannung	Ader/Ader: 4000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt: 15 x Außendurchmesser fest verlegt: 4 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt: -35 °C bis +120 °C max. Leitertemperatur (20.000 h, IEC 60216) fest verlegt: -55 °C bis +125 °C max. Leitertemperatur kurzzeitig bis +145 °C max. Leitertemperatur (3.000 h) Kurzschlusstemperatur: +200°C
Brennverhalten	flammwidrig gemäß IEC 60332-1-2 bzw. EN 60332-1-2 NF C 32-070 (C1), Class C nach NF-F 16-101 Brandfortleitung gemäß IEC 60332-3-24 bzw. EN IEC 60332-3-24 oder IEC 60332-3-25 bzw. EN IEC 60332-3-25 (Kabeldurchmesser ≤ 12,0 mm) IEC 60332-3-22 bzw. EN IEC 60332-3-22
Halogenfreiheit	gemäß IEC 60754-1 bzw. EN 60754-1 EN 60684-2 (Fluorine)
Korrosivität	gemäß IEC 60754-2 bzw. EN 60754-2
Rauchdichte	gemäß IEC 61034-2
Toxizität	gemäß EN 50305; EN 50264-1 max. 3
UV-Beständigkeit	gemäß EN 50525-1 sind Leitungen mit schwarzem Mantel für einen dauerhaften Einsatz im Freien geeignet gemäß EN 50618 gemäß EN 50620 gemäß EN ISO 4892-2, Methode A (Farbänderung zulässig)

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

Ozonbeständigkeit	gemäß EN 50396, Methode B
Ölbeständigkeit	gemäß IEC 60227-1, ST9 EN 50264-1, EM 104
Kraftstoffbeständigkeit	gemäß EN 50264-1, EM 104
MUD Beständigkeit	gemäß NEK TS 606 und IEC 60092-360, Anhang C + D

Prüfungen	gemäß IEC 60811 bzw. EN 60811, EN 50395, EN 50396
Allgemeine Anforderungen	Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie). Ein Teil dieser Leitungen (s. www.lappkabel.de/cpr) sind in Übereinstimmung mit der EU Verordnung 305/2011 (CPR) klassifiziert.
Umweltinformation	Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS).

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.
PDC 0019/06_03.23DE